

Übersetzungen

Chinesisch (vereinfacht)
Englisch
Französisch (Kanada)
Französisch (Frankreich)
Deutsch
Japanisch
Portugiesisch
Spanisch (Lateinamerika)

Zugehörige Richtlinien und Prozesse

- Ethikkodex
- Ethik- und Compliance-Helpline von Cognizant
- E-Learning zur Antikorruption weltweit
- Webseite zur Antikorruption
- Antikorruptionsverfahren für die Auswahl von und Zusammenarbeit mit Dritten
- Verfahren für gemeinnützige Spenden und Sponsorings
- Verfahren für Geschenke und Unterhaltung
- Richtlinie zu Interessenkonflikten
- Talent Acquisition Group
- Richtlinie zu Spesenabrechnungen
- Whistleblower- und Nichtvergeltungsrichtlinie

Umfang

Cognizant unterliegt verschiedenen Gesetzen zur Korruptionsbekämpfung, einschließlich des US Foreign Corrupt Practices Act, des UK Bribery Act 2010, des India Prevention of Corruption Act und anderer Gesetze, die in den verschiedenen Gerichtsbarkeiten gelten, in denen wir geschäftlich tätig sind.

Von allen Cognizant-Mitarbeitern wird erwartet, dieser Richtlinie und den zugehörigen Umsetzungsverfahren nachzukommen. Sie sollen die Einhaltung dieser Gesetze in unserer gesamten Geschäftstätigkeit fördern. Dies schließt alle Direktoren, leitenden Angestellten und Mitarbeiter von Cognizant sowie Tochtergesellschaften und Joint Venture-Unternehmen ein, für deren operative Kontrolle Cognizant zuständig ist (allgemein „Partner“).

Wenn das lokal geltende Recht oder eine Geschäftseinheit strengere Anforderungen hat als die in der vorliegenden Richtlinie aufgestellten, müssen Mitarbeiter diese strengeren Anforderungen erfüllen.

Grundprinzipien

Cognizant verpflichtet sich zur ethischen Geschäftsführung. Unsere Regel ist einfach: Wir zahlen niemals Bestechungsgelder und handeln niemals korrupt. Wir bitten auch keinen Dritten darum, dies in unserem Namen zu tun. Diese Verpflichtung ist ein zentraler Bestandteil unseres Ethikkodex und gehört dazu, wie wir korrekt und verantwortungsvoll unsere Geschäfte tätigen.

Zur Unterstützung dieser Verpflichtung – und zum Schutz des Rufs von Cognizant sowie zur Gewährleistung unseres weiteren Erfolgs – muss jeder Mitarbeiter die folgenden Grundprinzipien verstehen und einhalten:

- **Keine Bestechungsgelder.** Sie dürfen nichts von Wert – auch keine Bestechungsgelder – autorisieren, anbieten, versprechen oder bereitstellen, um Geschäfte für Cognizant oder einen Vorteil im Zusammenhang mit Geschäften von Cognizant zu sichern. Sie dürfen keine Bestechungsgelder, Schmiergelder oder andere unrechtmäßigen Vorteile verlangen.
- **Gehen Sie bei Geschenken und Bewirtung mit Vorsicht vor.** Achten Sie auf die besonderen Risiken und Einschränkungen, die für Geschenke und Bewirtungen gelten, insbesondere bei Regierungsbeamten. Halten Sie sich bezüglich der Anforderungen für eine Vorabgenehmigung und entsprechende Einschränkungen an das Verfahren für Geschenke und Bewirtung, wenn Sie einer Person außerhalb des Unternehmens etwas von Wert zur Verfügung stellen – dies gilt für Empfänger bei Regierungsstellen und den Privatsektor.
- **Keine bevorzugte Einstellung.** Angehörigen eines Kunden oder Regierungsbeamten dürfen Sie zum Zweck der unsachgemäßen Beeinflussung der Entscheidungsfindung keine Anstellung anbieten oder versprechen. Halten Sie sich an die Verfahren, die von der Talent Acquisition Group festgelegt wurde. So wird sichergestellt, dass nur qualifizierte Kandidaten eingestellt und Interessenkonflikte angegangen werden.
- **Ordnungsgemäße Führung von Büchern und Aufzeichnungen.** Reichen Sie korrekte und vollständige Stundennachweise und Spesenabrechnungen, Jahresabschlüsse, Kundenabrechnungen und andere Aufzeichnungen ein. Die Bücher und Aufzeichnungen des Unternehmens müssen die wahre Natur sämtlicher Geschäftstransaktionen, egal, wie geringfügig, widerspiegeln.

- **Keine Schmiergelder.** Schmiergelder – oder kleine, inoffizielle Barzahlungen an einen Regierungsbeamten mit niedrigem Status – zur Beschleunigung routinemäßiger administrativer Maßnahmen sind untersagt, es sei denn, es liegt eine schriftliche Genehmigung des General Counsel vor.
- **Kein ungebührliches Verhalten durch Dritte.** Wir können es nicht zulassen, dass ein Dritter in unserem Namen auf eine Weise handelt, die gegen geltendes Recht oder unsere Richtlinien verstößt. Befolgen Sie das Cognizant-Due-Diligence-Verfahren für Dritte, bevor Sie einen Dritten damit beauftragen, im Namen von Cognizant Geschäfte mit Regierungsbeamten zu tätigen. Achten Sie bei Beziehungen zu Dritten – einschließlich des Prüfens und Genehmigens von Rechnungen – auf Tatsachen oder Umstände, die auf möglicherweise falsche Handlungen des Dritten hinweisen.
- **Keine unzulässigen gemeinnützigen Spenden oder Sponsorings.** Gemeinnützige Spenden und Sponsorings können Korruptionsrisiken bergen, wenn sie im Zusammenhang mit Cognizant-Geschäften zur unangemessenen Beeinflussung eines Entscheidungsträgers verwendet werden. Holen Sie sich vor gemeinnützigen Spenden oder Sponsorings eine Genehmigung ein und halten Sie sich an das Verfahren für gemeinnützige Spenden und Sponsorings.
- **Korruptionsrisiken bei Fusions-, Übernahme- und Joint-Venture-Tätigkeiten mindern.** Stellen Sie sicher, dass Anti-Korruptions-Due-Diligence-Prüfungen vor dem Abschluss eines Joint Ventures oder dem Eintritt in einen neuen Markt und in Zusammenhang mit jeder Fusion oder Übernahme durchgeführt werden. Wenden Sie sich an den lokalen Ansprechpartner der Rechtsabteilung oder den Leiter Ethik und Compliance M&A (Fusionen und Übernahmen), um Hilfe zu erhalten.

Disziplinarmaßnahmen

Vorbehaltlich der örtlichen Gesetze und Bestimmungen kann ein Verstoß gegen diese Richtlinie oder geltende Antikorruptionsgesetze zu Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung führen.

Melden Sie es! Wenn Sie auf einen Verstoß gegen diese Richtlinie aufmerksam werden, müssen Sie ihn melden. Cognizant toleriert keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die nach Treu und Glauben Verstöße oder mögliche Verstöße gegen das Gesetz, den Ethikkodex oder andere Cognizant-Richtlinien melden.

Zur Meldung eines möglichen Verstoßes gegen diese Richtlinie besuchen Sie die Cognizant-Ethik- und Compliance-Helpline (ein sicheres und vertrauliches Meldesystem) unter: www.cognizant.com/compliance-helpline.

Versionsverlauf

Änderungsdatum	Beschreibung der Änderung
01-Jan-2011	Erstveröffentlichung der Richtlinie
01-Dez-2016	Zusammengefasster Richtlinieninhalt
01-Sep-2019	Vollständige Aktualisierung des Richtlinieninhalts. Integrierte wichtige Links zu verwandten Verfahren und anderen Ressourcen.
01-Dez-2016	Aktualisierung zur Bereitstellung von Erleichterungszahlungen

Informationen zur Richtlinienkontrolle

Name der Richtlinie: Antikorruptionsrichtlinie

Abteilung: Ethik und Compliance

Änderungsdatum: 01-Dez-2020

Datum des Inkrafttretens: 01-Jan-2011

Richtlinienverantwortlicher: Kari K.G. Chandler, Vice President, Anti-Corruption Compliance